

Berufsbild ZFA – Sie machen den Unterschied!

Im September 2022 ist die erste Generation in die Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) gestartet, die nach der neuen Verordnung ausgebildet wird. Für sie steht nun ein bedeutender Meilenstein an: Teil 2 der gestreckten Abschlussprüfung. Rund 1500 Auszubildende befinden sich aktuell in Bayern in dieser intensiven Phase. Wir drücken ganz fest die Daumen und wünschen viel Erfolg!

Sie haben Großes geleistet

Hinter Ihnen liegen drei Jahre Ausbildung, geprägt von Engagement, Ausdauer und einer enormen Lernleistung. Sie haben sich fundiertes theoretisches Wissen angeeignet und praktische Fertigkeiten erlernt, mit denen Sie das Rückgrat jeder Zahnarztpraxis bilden.

Denn der Beruf der ZFA ist vielseitig, verantwortungsvoll und unverzichtbar für das Funktionieren einer modernen zahnmedizinischen Praxis. Als Allrounderin mit Fachwissen und Herz sind Sie der zentrale Bestandteil.

Erste Anlaufstelle für die Patienten

Vom ersten Moment an gestalten Sie den Kontakt zu den Patientinnen und Patienten. Sie übernehmen die Patientenaufnahme, begleiten durch die Behandlung und sorgen für eine vertrauliche Atmosphäre. Mit Empathie, Aufmerksamkeit und Fachkenntnis sind Sie Ansprechpartnerin oder -partner und ein wichtiger Anker für Patienten mit Sorgen, Ängsten oder Fragen.

Organisationstalent mit Fingerspitzengefühl

Sie bereiten Behandlungen professionell vor und nach, richten Instrumente her, kontrollieren Materialien, kümmern sich um eine lückenlose Hygienekette. Unendlich viele Vorschriften müssen Sie dabei beachten und ständige Neuerungen berücksichtigen. Mit Ihrer Kompetenz ermöglichen Sie es, dass alles reibungslos verläuft. In der Assistenz am Behandlungsstuhl unterstützen Sie den Zahnarzt oder die Zahnärztin und haben immer bereits den nächsten Handgriff vor Augen.

Die Dokumentation stets im Blick

Technische Fähigkeiten gehören ebenso zu Ihrem Repertoire: Sie fertigen Röntgenaufnahmen an – sicher, präzise und unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben. Und Sie wissen, wie wichtig die korrekte Dokumentation jeder Behandlung ist – sowohl für die medizinische Nachvollziehbarkeit wie für die spätere Abrechnung mit den Krankenkassen.

Mit Ruhe, Geduld und Fachwissen sind Sie stets im Austausch mit Patientinnen und Patienten, Kolleginnen und Kollegen, Laboren und Krankenkassen. Ihre Kommunikationsstärke macht Sie zur Schnittstelle zwischen den Beteiligten – bei Ihnen laufen die Fäden zusammen.



Berufserfahrung jetzt weiter ausbauen

Nach der Ausbildung erlangen Sie mit jedem Tag in der Praxis mehr Berufserfahrung. Souverän meistern Sie den Arbeitsalltag und wenden das Gelernte zuverlässig an. Sie sind ein unverzichtbarer Teil in der Praxis, sind Organisationstalent, Hygienefachkraft, Vertrauensperson, Technikexpertin und Praxismanagerin. Sie tragen Verantwortung und machen den Unterschied – Tag für Tag. Und auch wenn Aufstiegsfortbildungen eine tolle Chance bieten: Nicht immer muss dieser Weg beschritten werden.

Sie sind schon jetzt die Fachkraft, nach der alle suchen – und die jede Zahnarztpraxis braucht.

Es ist Zeit, das sichtbar zu machen und Ihren Wert zu betonen. Ohne Sie läuft in der Praxis nichts und das darf jeder wissen.

Prüfung diesmal nicht bestanden?

Auch das gehört dazu: Nicht jede Prüfung wird beim ersten Mal bestanden. Das ist

Zuverlässigkeit

Verantwortungsbewusstsein

Teamfähigkeit

Einfühlungsvermögen

kein Makel, sondern eine Herausforderung, die Sie mit Mut und Unterstützung meistern können. Die Abschlussprüfung kann zweimal wiederholt werden. Wir empfehlen eine Verlängerung des Ausbildungsverhältnisses bis zur nächsten Wiederholungsprüfung (gemäß § 21 Abs. 3 Berufsbildungsgesetz, BBiG). Das bietet Ihnen die Gelegenheit, sich optimal auf die Wiederholung vorzubereiten – in Praxis und Berufsschule.

Zahnarztpraxis ist ebenfalls möglich. Auch in diesem Fall können Sie zur Wiederholungsprüfung zugelassen werden. Für die Verlängerung der Ausbildung und für die Anmeldung zur Wiederholungsprüfung wenden Sie sich frühzeitig an Ihren zuständigen Zahnärztlichen Bezirksverband.

Bleiben Sie mutig. Bleiben Sie dran. Wir zählen auf Sie – heute und in Zukunft.

Der Abschluss eines Arbeitsvertrages für die Tätigkeit als ungeprüfte ZFA in einer

Geschäftsbereich Zahnärztliches Personal der BLZK

Was ist neu bei der „gestreckten Abschlussprüfung“?

Anstelle der bisherigen Zwischenprüfung, die lediglich ein Abfragen des Leistungstandes zum entsprechenden Zeitpunkt war, findet jetzt nach 18 Monaten Ausbildungszeit Teil 1 der Abschlussprüfung mit zwei schriftlichen Prüfungsbereichen statt. Achtung: Die Ergebnisse dieser beiden Prüfungsbereiche sind bereits Teil der Abschlussprüfung und werden unverändert auf dem Prüfungszeugnis der Bayerischen Landeszahnärztekammer ausgewiesen. Außerdem werden sie mit unterschiedlicher Gewichtung direkt in die Gesamtnote der Abschlussprüfung einbezogen.

Am Ende der Ausbildungszeit sind im Teil 2 der Abschlussprüfung zwei weitere schriftliche Prüfungsbereiche abzulegen sowie eine praktische Prüfung in Form einer Arbeitsaufgabe mit anschließendem Fachgespräch zu absolvieren.

Hier ein Überblick zu den einzelnen Prüfungsbereichen sowie deren Dauer und Gewichtung für die Gesamtnote:

| Abschluss-Prüfung | Prüfungsbereich | Dauer | Gewichtung |
|-------------------|--|--|------------|
| Teil 1 | Durchführen von Hygiene-maßnahmen und Aufbereiten von Medizinprodukten | 60 Minuten (schriftlich) | 25 % |
| | Empfangen und Aufnehmen von Patientinnen und Patienten | 60 Minuten (schriftlich) | 10 % |
| Teil 2 | Assistieren bei und Dokumentieren von zahnärztlichen Maßnahmen | Arbeitsaufgabe 30 Minuten Fachgespräch max. 30 Minuten Vorbereitungszeit 15 Minuten | 30 % |
| | Organisieren der Verwaltungsprozesse und Abrechnen von Leistungen | 120 Minuten (schriftlich) | 25 % |
| | Wirtschafts- und Sozialkunde | 60 Minuten (schriftlich) | 10 % |

Weitere Informationen zur neuen Abschlussprüfung und welche Bedingungen für das Bestehen erfüllt sein müssen, lesen Sie unter



<https://epaper.zwp-online.info/epaper/gim/bzbp/2023/bzbp0323#13>

Musteraufgaben und -lösungen finden sich unter



www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_gestreckte_abschlusspruefung_gap.html